



Islamic Relief
Deutschland

Weltweites Islamic Relief-Netzwerk
Syrien-Nothilfe
2012-2014

Inhaltsverzeichnis

Highlights	04
Der Syrien-Konflikt – Die Zahlen auf einen Blick	07
Zusammenfassung	08
Unsere Nothilfe in Syrien	10
Ziele	10
Drei Jahre Nothilfe	11
Finanzierungsquellen	11
Begünstigte	12
Nothilfe im Jahr 2014	13
Hilfsleistungen	15
Was wir erreicht haben (nach Ländern)	17
Syrien	18
Jordanien	24
Libanon	26
Irak	29
Zukunftspläne	31
Projekte für syrische Flüchtlinge von Islamic Relief Deutschland 2012-2014	34
Impressum	39

Highlights

- » Seit 2012 hat das weltweite Islamic Relief-Netzwerk durch seine Syrien-Nothilfe **7.126.795 Menschen** in Syrien und den Nachbarländern Jordanien, Libanon, Ägypten, Irak und Türkei unterstützt.
 - » Seit 2012 wurden durch das Netzwerk mehr als **223 Projekte** durchgeführt, um die bedürftigsten Syrer in Syrien, Jordanien, Libanon, Türkei und Irak in verschiedenen Bereichen zu unterstützen.
 - » Die Hilfsleistungen umfassten die Verteilung von Lebensmitteln und Non-Food-Artikeln, Bildungshilfe, Unterkunft, psychologische Unterstützung, Wasser und Sanitär sowie medizinische Versorgung.
 - » Islamic Relief Worldwide ist den Islamic Relief-Partnern und institutionellen Gebern für ihre finanzielle Hilfe sehr dankbar. Seit 2012 haben sie mit etwa **171.318.360 Euro** dazu beigetragen, die ärmsten Syrer in Syrien, Jordanien, dem Libanon und dem Irak zu unterstützen.
- » Bitte beachten Sie, dass es sich hier um einen Bericht von Islamic Relief Worldwide handelt und sich alle Daten und Fakten auf das weltweite Islamic Relief-Netzwerk beziehen, zu dem auch Islamic Relief Deutschland gehört. Auf den Seiten 35-39 werden explizit die von Islamic Relief Deutschland finanzierten Projekte dargestellt.



Eine syrische Frau, 87, bei der Übergabe eines Lebensmittelpakets durch einen Islamic Relief-Mitarbeiter in Aleppo



Eine Großmutter sitzt mit ihren Enkeln, nachdem sie ihren Vater beim Massaker von Alshuhada in den Vororten von Idlib verloren haben

Der Syrien-Konflikt Die Zahlen auf einen Blick



12,2 Mio.

Menschen innerhalb Syriens sind auf humanitäre Hilfe angewiesen



7,6 Mio.

beträgt die Zahl der Binnenflüchtlinge



In Syrien sind
5.090.000

Kinder auf Hilfe angewiesen



3.341.249

beträgt die Zahl der syrischen Flüchtlinge insgesamt



In etwa **60%**

der öffentlichen Krankenhäuser in Syrien ist der Betrieb teilweise oder vollständig lahmgelegt



Außerhalb von Syrien sind
1.649.941

Kinder als Flüchtlinge registriert oder warten auf ihre Registrierung

Zahl der syrischen Flüchtlinge in den Nachbarländern

Türkei	1.165.279
Jordanien	622.865
Libanon	1.158.995
Irak	231.843
Ägypten	138.212



Mehr als **1.500**

Schulen werden von bewaffneten Kräften besetzt oder als Notunterkünfte verwendet, über 3.000 wurden durch die Kämpfe beschädigt



Mehr als **1 Mio.**

Kinder befinden sich in schwer zugänglichen Gebieten



Etwa **1,2 Mio.**

Häuser wurden beschädigt

Quelle: Islamic Relief Syria Emergency Response 2012-2014

Zusammenfassung

Der Leiter der Syrien-Projekte und des Syrien-Einsatzstabs verteilt Winterhilfe an syrische Kinder in Aleppo



Syrien befindet sich im Zentrum einer der weltweit schlimmsten humanitären Krisen. Das Land ist von internen Konflikten betroffen, die Millionen von Familien entwurzelt haben. Schätzungsweise 3,2 Millionen Menschen sind aus dem Land geflohen und haben Zuflucht in Jordanien, dem Libanon, dem Irak, Ägypten und der Türkei gefunden.

Viele Flüchtlinge haben Familienmitglieder verloren, haben Gewalt mitansehen müssen und mussten aus ihren Häusern und Städten ins Ausland fliehen, wo sie jedoch immer noch in Angst leben. Die humanitären Bedürfnisse der Flüchtlinge wachsen, können jedoch wegen fehlender Mittel nicht gedeckt werden. Aufgrund der andauernden Gewalt in Nord- und Ost-Raqqa, Hasaka, Deir-el Zor und den Regierungsbezirken von Idlib hat sich die Sicherheitssituation in Syrien weiter verschlechtert. Die Intensivierung des Konflikts in Idlib beschränkt auch weiterhin die Bereitstellung humanitärer Hilfe für die Bedürftigen. Es ist zu erwarten, dass die Beschädigungen und Zerstörungen in Syrien zu einer Knappheit von Treibstoff und sauberem Trinkwasser führen werden. Das Gesundheitssystem bricht aufgrund der Zerstörung von Krankenhäusern und dem Mangel an Medikamenten und Ausrüstung zunehmend zusammen.

Eine syrische Flüchtlingsfamilie erhält Hilfspakete von Islamic Relief, Libanon



Der Konflikt in Syrien hat auch zu einer weitreichenden Beschädigung der zivilen Infrastruktur geführt, insbesondere von schulischen Einrichtungen. Berichten zufolge werden mehr als 1.500 Schulen in Syrien von Konfliktparteien besetzt oder als Sammelunterkünfte genutzt, mehr als 3.000 Schulen wurden während des Konflikts beschädigt.

Durch ihre Regionalbüros und Syrien-Einsatzstäbe im Irak, Jordanien, dem Libanon und der Türkei hat Islamic Relief Binnenflüchtlings sowie syrischen Flüchtlingen in benachbarten Ländern Hilfe und Unterstützung gewährt. Diese Broschüre stellt unsere humanitäre Hilfe seit 2012 zur Unterstützung der Syrer in diesen schweren Zeiten dar.

Von 2012 bis 2014 hat das weltweite Islamic Relief-Netzwerk mehr als 200 humanitäre Projekte in verschiedenen Bereichen durchgeführt und mehr als sieben Millionen Syrer erreicht. Von unseren Partnern und institutionellen Gebern erhielt Islamic Relief Worldwide 171.318.360 Euro an Geldmitteln.

Wir möchten allen Spendern und Geldgebern für Ihre Großzügigkeit und Unterstützung sowie unseren Mitarbeitern vor Ort für ihre Hingabe und unbezahlbare Arbeit danken.

Ein syrischer Flüchtling erhält ein Heizgerät in Al Ramtha, Jordanien



» **Unsere Nothilfe in Syrien**

Seit 2012 arbeitet das weltweite Islamic Relief-Netzwerk daran, die Bedürfnisse syrischer Flüchtlinge und Binnenflüchtlinge zu decken und sie dadurch vor einer Verschlechterung ihres Zustands zu schützen. Dazu gehört die Verbesserung des Zugangs zu Bildung und medizinischer Versorgung sowie die Bereitstellung grundlegender Güter wie Zelte, Nahrung, sichere Wasser- und Sanitär-Anlagen und andere notwendige Non-Food-Artikel.

Im Jahr 2014 leisteten wir lebensrettende Hilfe, stellten grundlegende Dienstleistungen bereit und unterstützten die Bildung und die Stärkung von Kapazitäten. Dadurch halfen wir Syrern, die durch die andauernde Krise gefährdet sind. Islamic Relief setzt die Unterstützung der Syrer auch im Jahr 2015 fort. Die Syrien-Nothilfe beinhaltet nicht nur humanitäre Hilfe für Syrer in Syrien und in den Nachbarländern, sondern auch die Unterstützung der betroffenen Gastbergemeinden.

» **Ziele**

- **Schutz von Leben und Würde:** Förderung des Schutzes von und des Zugangs zu Betroffenen
- **Lebensrettende Hilfe:** Bereitstellung lebensrettender und lebenserhaltender humanitärer Hilfe für Bedürftige unter Priorisierung der Bedürftigsten
- **Effektive Koordination:** Stärkung einer abgestimmten Koordination durch eine verbesserte Planung und Information, ein optimiertes Management, einer gezielteren Kommunikation und einer regelmäßigen Nachverfolgung und Kontrolle

Drei Jahre Nothilfe



Syrische Kinder in einer Schule für Flüchtlinge in Bekaa, Libanon

Seit das weltweite Islamic Relief-Netzwerk in Syrien und den Nachbarländern Nothilfe leistet, erhielt es etwa 171.318.360 Euro von Islamic Relief-Partnern und institutionellen Gebern für die Nothilfe.

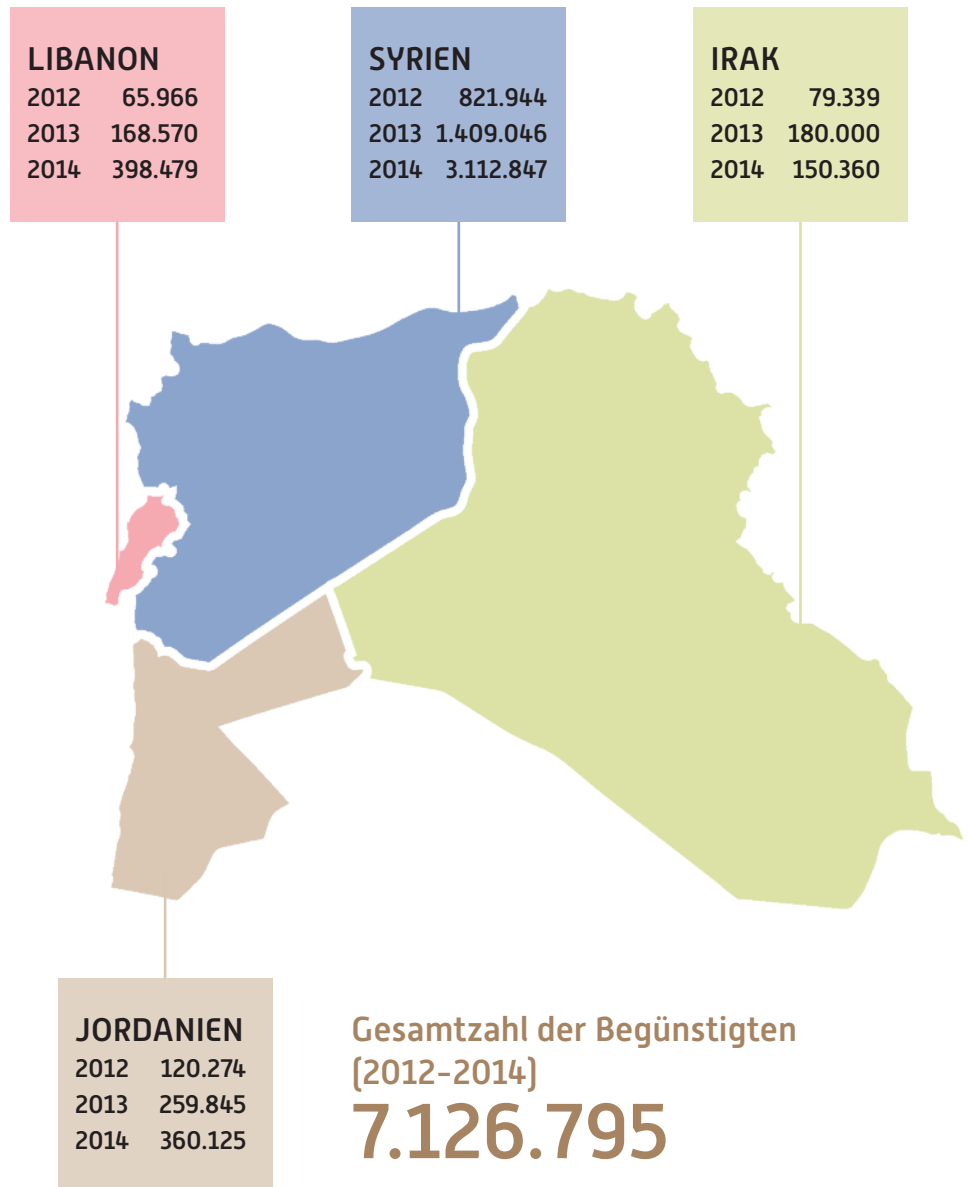
Im Jahr 2014 setzte Islamic Relief humanitäre Hilfe im Wert von 81.025.830 Euro um.

Land	2012	2013	2014
Syrien	5.525.930 €	12.570.600 €	13.344.200 €
Jordanien	3.233.490 €	39.328.700 €	49.589.000 €
Libanon	1.956.390 €	3.229.950 €	5.579.230 €
Irak	3.615.550 €	16.732.300 €	12.513.400 €
Ägypten	-	4.099.620 €	-
Gesamt	14.331.360 €	75.961.170 €	81.025.830 €

Gesamtbetrag 2012-2014: 171.318.360 €

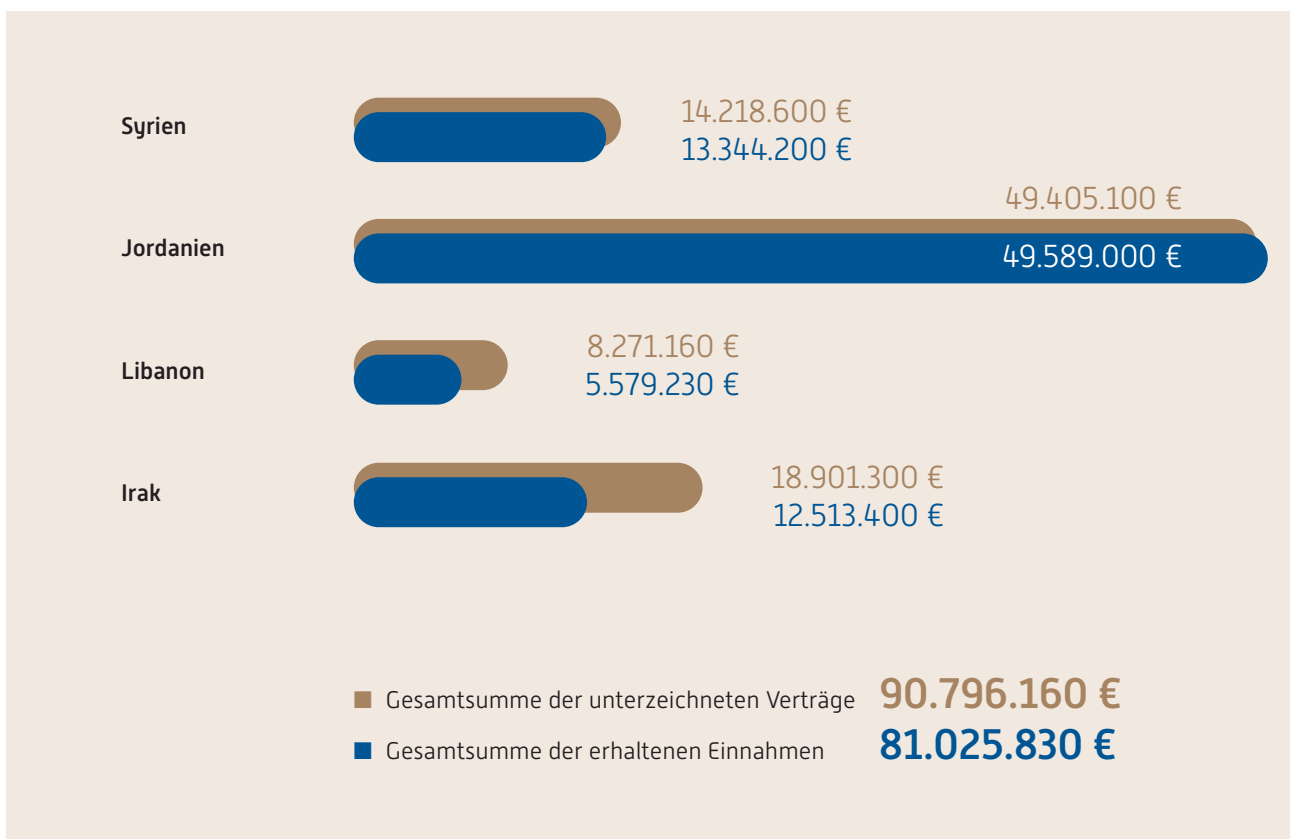
Land	Islamic Relief-Partner	Institutionelle Geber
Syrien	IR Deutschland, IR Kanada, Naher Osten, IR Schweiz, Markt-Entwicklungsprojekt, IR UK, IR USA, IR Schweden, IR Südafrika, IR Australien, IR Spanien, IR Irland	Auswärtiges Amt (AA), Komitee der Katastrophenhilfe (DEC)
Jordanien	IR USA, Naher Osten, IR Kanada, IR Malaysia, IR UK, Markt-Entwicklungsprojekt, IR Schweiz, WAQF, IR Deutschland, IR Schweden	Welternährungsprogramm (WFP), Mittel für Internationale Entwicklung der Organisation erdölexportierender Länder (OFID), Komitee der Katastrophenhilfe (DEC), Abteilung für Internationale Entwicklung (DFID), Spanische Entwicklungs-Behörde (ACEID), Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)
Libanon	IR Australien, WAQF, IR UK, IR Schweiz, IR USA, Naher Osten, IR Kanada, Markt-Entwicklungsprojekt, IR Südafrika, IR Schweden, IR Irland, IR Italien, IR Malaysia, IR Mauritius	Welternährungsprogramm (WFP), Flüchtlingshilfswerk der Vereinten Nationen (UNHCR)
Irak	IR UK, IR Deutschland, IR Niederlande, IR Kanada, Naher Osten, WAQF, IR Malaysia, IR Australien, IR USA	Flüchtlingshilfswerk der Vereinten Nationen (UNHCR), Welternährungsprogramm (WFP), Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen (UNICEF)

So vielen Menschen hat Islamic Relief geholfen



Förderung 2014

Im Jahr 2014 unterschrieb Islamic Relief Worldwide Projekt-Verträge mit Geldgebern aus zwei Hauptquellen – zum einen Islamic Relief-Partner und zum anderen institutionelle Geber. Der Gesamtwert betrug 90.237.200 Euro. Bis zum 31. Dezember 2014 erhielt es 81.025.830 Euro. Da einige Projekte noch andauern und erst 2015 enden sollen, wird der Restbetrag noch eingehen.





Dosenfleisch, das im Ramadan an Syrer verteilt wurde

1
PH 134

APPROVAL

PRODUCT OF
NEW ZEALAND

Hilfsleistungen von Islamic Relief



Nahrung

Lebensmittel
 Datteln
 Babymilch
 Brot
 Dosenfleisch
 Weizenmehl
 Frisches Fleisch (Kurban)



Unterkunft und Non-Food-Artikel

Zelte	Matratzen	Gasflaschen
Mietbeihilfe	Küchensets	Mülltüten
Wohnwagen	Kinderspielzeug	Baby-Windeln
Hygiene-Sets	Schulmaterialien	Heizungen
Kleidung und Schuhe	Heizungen und Öfen	Waschmaschinen
Decken	Ventilatoren	Teppiche
Baby-Sets	Kissen	



Gesundheit

Medikamente und medizinische Artikel
 Medizinische Ausrüstung
 Unterstützung für Krankenhausaufenthalte (Patientenüberweisungen)
 Notfallsets
 Rettungswagen



Bildung und psychosoziale Unterstützung

Erholungsaktivitäten für syrische Kinder
 Bildungsunterstützung für syrische Kinder
 Unterstützung von Schulen durch die Bereitstellung von Materialien und Möbeln



Wasser, Sanitär und Hygiene (WASH)

Trinkwasser für syrische Flüchtlinge
 Sanitäre Anlagen in Syrien



Syrische Flüchtlingskinder im Flüchtlingslager Alrajaa in Nordsyrien versuchen sich nach einem Schneesturm, der in den ersten Januarwochen 2015 über den Nahen Osten hinweggefegt ist, aufzuwärmen

Was wir erreicht haben (nach Ländern)

» Ein harter Winter für syrische Flüchtlinge

Die Winter sind seit Langem für die hunderttausende Flüchtlinge sehr hart, und das Zusammentreffen des Konflikts, seiner Auswirkungen und mehrerer kalter Winter fordern ihren Tribut. Für syrische Flüchtlinge sind Jahre des Leids vergangen, seit der Krieg in Syrien begonnen hat. Viele haben den Verlust von Familienmitgliedern und ihres Zuhauses erlebt, hinzu kam für sie eine lange und schwierige Reise zum Zufluchtsort und das Trauma der Armut. Viele haben nicht die Kraft, einen weiteren Winter zu überstehen.

In der ersten Januarwoche 2015 brachte ein heftiger Wintersturm Schnee, schwere Regenfälle, Wind und Hagel in den Nahen Osten, tötete mindestens zwei syrische Flüchtlinge und verletzte weitere. Schnee, Hagel und kalte Temperaturen breiteten sich über die Bekaa-Ebene im Libanon aus, wo etwa 400.000 syrische Flüchtlinge leben.

Der Schnee erreichte auch Flüchtlinge im Flüchtlingslager Zaatari in Jordanien und hunderttausende syrischer Flüchtlinge, die unter ärmlichen Bedingungen in Ramtha und Mafraq in Nordjordanien leben.

Islamic Relief linderte das Leid der Syrer, indem die Organisation Gegenstände zur besseren Bewältigung des Winters verteilte. Mehr als 500.000 Syrer profitierten von unserer Winterhilfe. Im Winter 2014/2015 unterstützte Islamic Relief etwa 11.140 notleidende syrische Flüchtlinge und bedürftige Gastbergemeinden in den nördlichen Gebieten Jordaniens mit Gegenständen für den Winter wie Decken, Kleidung, Gutscheine, Gasheizungen, Gasflaschen, Matratzen, Hygieneausstattung und Teppiche.

Islamic Relief Libanon (IRL) verteilte im Rahmen der Winterhilfe hunderte Gegenstände wie Decken, Matratzen, Teppiche, Heizkörper und Öl an Familien, damit sich diese für das kalte Wetter rüsten konnten. IRL wird auch weiterhin während der Wintersaison Hilfe leisten. Sie half außerdem bei der Reparatur von Unterkünften, die durch die starken Winde beschädigt worden waren. Islamic Relief-Mitarbeiter in der Türkei verteilten Winter-Gegenstände an Binnenflüchtlinge in Syrien. Diese bestanden aus Decken, Matratzen, Plastikplanen und Kleidung. Islamic Relief Irak leistete Nothilfe für syrische Flüchtlinge in Kurdistan (Irak) und Nordirak.

Syrien

Eine ältere syrische Frau hat ein Lebensmittelpaket, Decken und Matratzen im Flüchtlingslager Alriaa in einem Vorort von Idlib erhalten



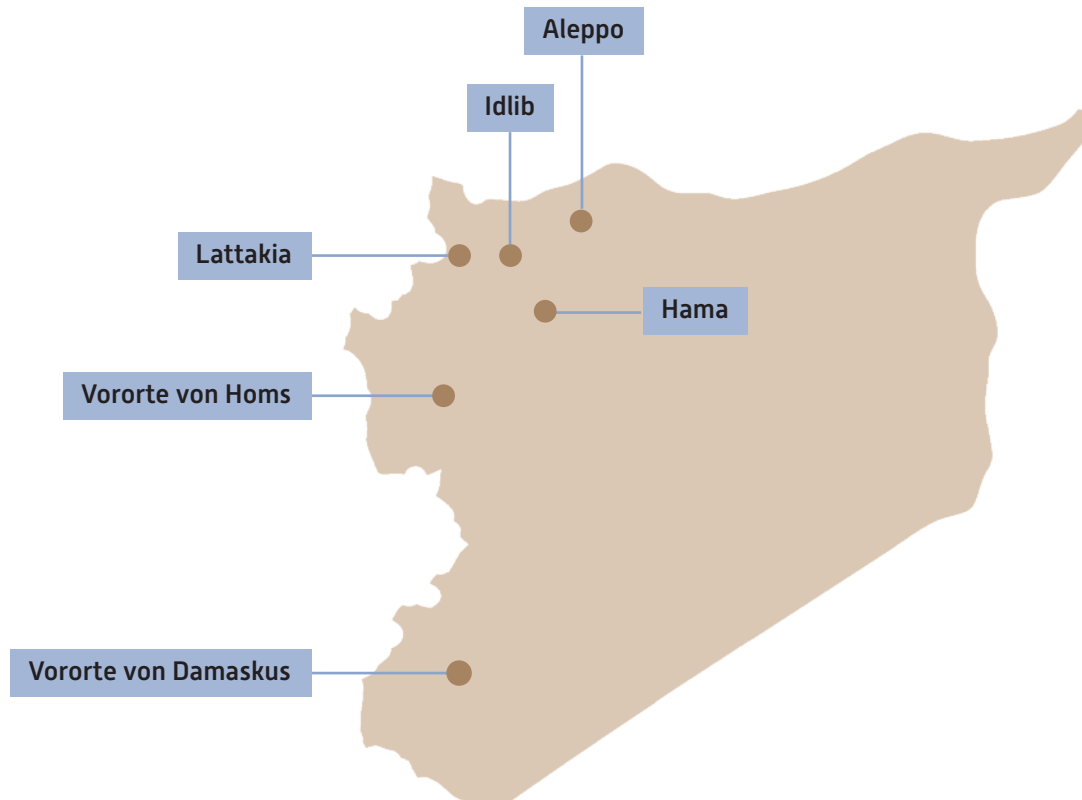
» Der Kontext

Der Konflikt in Syrien verschlimmert sich weiter und erschwert es humanitären Organisationen, Bedürftige zu erreichen. Dem Gesundheitssystem innerhalb des Landes droht angesichts zerstörter Krankenhäuser und Kliniken in zwölf von insgesamt 14 syrischen Regierungsbezirken der Zusammenbruch.

» Unsere Hilfe

Islamic Relief arbeitet daran, das Leid der Binnenflüchtlinge trotz der Herausforderungen vor Ort zu lindern. Die Teamkapazität stieg mit 29 Mitarbeitern und etwa 20 Ehrenamtlichen zum Ende des Jahres 2014 in Syrien langsam an. Dort arbeiten wir zusammen mit verschiedenen einheimischen Organisationen an der Durchführung humanitärer und lebensrettender Projekte. Wir arbeiten außerdem derzeit an einem systematischen Konzept für unsere Projekte, um eine bessere Zusammenarbeit und schnellere Reaktionen auf dringende Bedürfnisse zu gewährleisten. Mithilfe einheimischer Partner arbeitet Islamic Relief darauf hin, Syrer in belagerten Gebieten in den Vororten von Homs und Damaskus erreichen zu können.

Einsatzgebiete in Syrien



Ein syrischer Vater und sein Sohn hat frisches Fleisch im Flüchtlingslager Tyba in einem Vorort Idlibs erhalten



Ein in einem Flüchtlingslager lebendes syrisches Kind hat ein Ramadan-Lebensmittelpaket im Flüchtlingslager Alshuhada in einem Vorort von Idlib erhalten



Errichten von Wasserbrunnen in Syrien, Flüchtlingslager Alimdad, Vororte von Idlib

Unsere humanitäre Hilfe auf einen Blick

Nahrung



Artikel	Anzahl	Zahl der Begünstigten
Lebensmittelpakete	74.055	370.275
Weizenmehl	1.907 Tonnen	381.320
Datteln	113 Tonnen	282.500
Täglich frisches Brot	75.000 Brote/Tag	375.000
Frisches Fleisch (Kurban)	46.000	230.000
Dosenfleisch	223.368 Dosen	372.280

Non-Food-Artikel und Unterkunft



Artikel	Anzahl	Zahl der Begünstigten
Decken	73.655	122.000
Kinderbett	232	232
Matratzen	13.249	33.122
Plastikplanen	5.860	29.300
Kleidung	31.200	31.200
Schuhe	12.960	12.960

Wasser und Sanitär



Artikel	Anzahl	Zahl der Begünstigten
Wasserbrunnen	3	4.500
Hygieneausstattung	43.000	215.000
Duschen und WC-Einheiten	23	3.220
Babyausstattung	150	150
Plastikwanne	4.209	21.000

Gesundheit



Artikel	Anzahl	Zahl der Begünstigten
Medizinische Einwegartikel	10.798.238	522.748
Dialyseausrüstung	6.250	1562
Medikamente	59.345	8.478
Multivitamine	2.880.000 Kapseln	96.000

Umm Madyan versucht, ihren Kindern etwas Wärme im Flüchtlingslager Atma, Vorort von Idlib, zu spenden



» **Die niemals enden wollende Reise einer geprüften syrischen Mutter**

Umm Madyan, eine 40 Jahre alte Mutter aus Idlib, Syrien, erzählt die Geschichte ihrer Flucht ins Dorf Atma, wo sie einen harten Winter im Flüchtlingslager überstehen musste.

Umm Madyan sagt: „Ich habe früher friedlich in einem Haus mit meinem Mann, möge er in Frieden ruhen, und meinen fünf Kindern gelebt. Jeden Morgen sind wir aufgestanden, um in der Nähe der Heizung zusammen zu frühstücken. Dann gingen mein Mann und ich zu unserem Teppich- und Decken-Geschäft im Zentrum unseres Dorfes.

Unser Dorf wurde unentwegt bombardiert, sodass unser Haus zerstört wurde. Mein Mann wurde am Kopf verletzt und starb infolgedessen. Ich musste aus Sicherheitsgründen in ein anderes Dorf in der Nähe der türkischen Grenze ziehen. Dort blieben wir eine Weile, bis wir kein Geld mehr hatten und all unseren Besitz verkauft hatten. Also gingen meine fünf Kinder und ich ins Flüchtlingslager Atma.“

Sie fährt fort: „Dies ist nun acht Monate her. Seitdem haben wir viel gelitten, und nun leiden wir unter der bitteren Kälte und den Schneestürmen. Wir benötigen dringend Winterhilfe, um uns vor der Kälte und dem Wind zu schützen. Ich brauche Kleidung, vor allem für meine Kinder, und eine Heizung, um meine Familie zu wärmen.“

Umm Madyan sagt, dass ihnen manchmal so kalt ist, dass sie nicht schlafen können. Durch einen der letzten Stürme wurde ihr Zelt komplett von Schnee bedeckt, der daraufhin schmolz und alles durchnässte. Es gab für sie keine Möglichkeit sich aufzuwärmen.

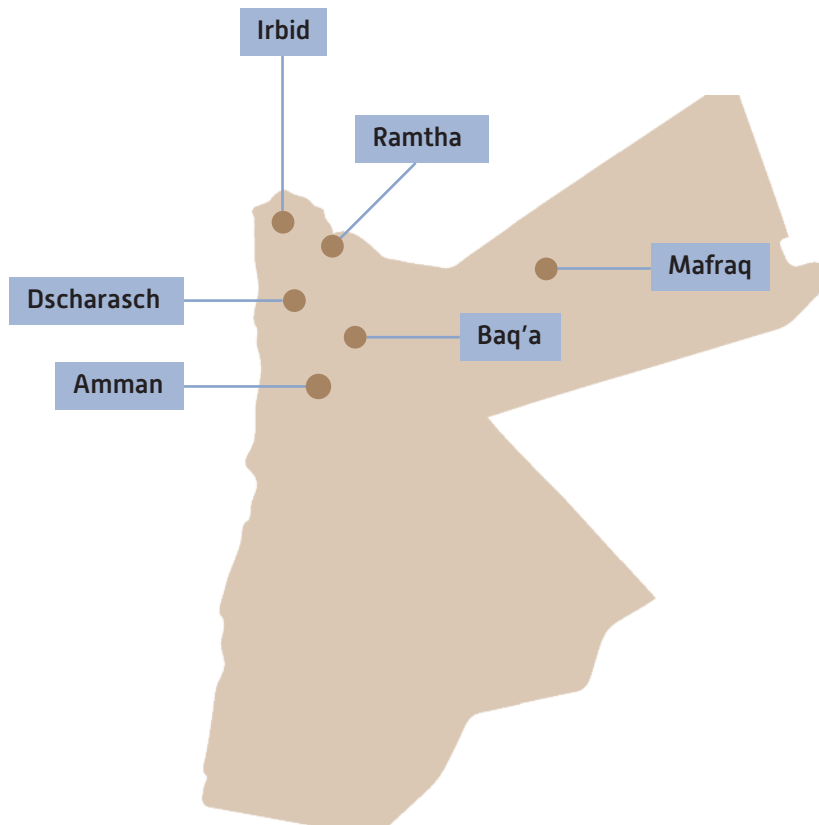
Umm Madyan fügt hinzu: „Wir brauchen neue Decken, Kinderkleidung und wasserdichte Stiefel. Außerdem benötigen wir Heizungen und eine Plastikplane, um den Regen davon abzuhalten, ins Zelt einzudringen. Meine Kinder hören nicht auf zu zittern.“

Ich danke den Islamic Relief-Mitarbeitern für ihre Hilfe, vor allem an diesen bitterkalten Tagen. Möge Allah euch vielfach belohnen.“



Umm Madyan, eine 40-jährige Frau aus Idlib, Syrien, erhält Decken

Einsatzgebiete in Jordanien



Ein syrischer Flüchtling erhält durch Mittel für Internationale Entwicklung der Organisation erdölexportierender Länder (OFID) medizinische Hilfe

Unsere humanitäre Hilfe auf einen Blick



Nahrung

Bereich	Zahl der Begünstigten
Lebensmittelhilfe durch Marken	220.802
Lebensmittelpakete im Ramadan	16.125
Frisches Fleisch (Kurban)	1.083
Datteln	83.975



Non-Food-Artikel und Unterkunft

Notunterkünfte für syrische Flüchtlinge	6.020
Winterhilfe für syrische Flüchtlinge	15.615



Bildung

Unterstützung der Bildung von syrischen Kindern	3.021
---	-------



Gesundheit

Lebensrettende medizinische Hilfe	11.751
Verbesserung der Gesundheit von gefährdeten syrischen Flüchtlingen und Behandlung von Gastbergemeinden	893
Prothesen für behinderte syrische Personen	1.083



Waisen

Patenschaften für syrische Waisen	120
Unterstützung der Bildung von Waisen	275

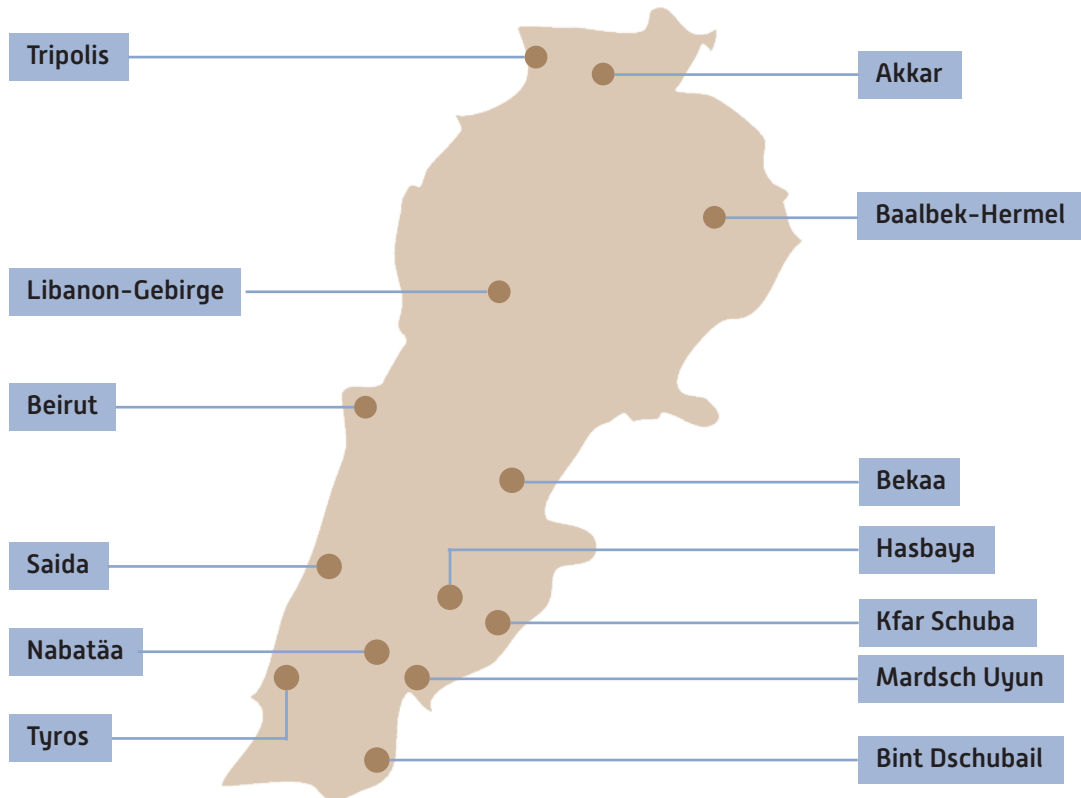


Widerstandsfähigkeit

Friedenstiftende Maßnahmen für syrische Flüchtlinge und Gastbergemeinden	375
--	-----

Gesamtzahl der Begünstigten: 360.125

Einsatzgebiete in Libanon



Verteilung von Treibstoff an syrische Flüchtlinge im Libanon



Eine syrische Großmutter im Libanon mit ihren Enkeln. Sie hat ein Lebensmittelpaket, ein Küchenset, Decken, Matratzen, einen Ofen, Treibstoff und eine neue Unterkunft erhalten.

Unsere humanitäre Hilfe auf einen Blick

1. Nahrung: Verteilung von Lebensmittelpaketen, Babymilch, Kurban-Fleisch
2. Non-Food-Artikel: Verteilung von Hygiene-Sets, Baby-Sets, Windeln, Küchensets, Matratzen, Teppichen, Kleidung, Heizungen und Treibstoff
3. Gesundheit: Versorgung mit Medikamenten, medizinische Grundversorgung und weitergehende Behandlung, Rettungswagen
4. Schutz von Kindern: Psychosoziale Unterstützung für syrische Kinder durch Freizeitaktivitäten und Ausflüge sowie psychotherapeutische Einzel- und Gruppensitzungen
5. Bildung: Möblierung und Ausstattung von Schulen mit Tischen und Arbeitsutensilien, Verteilung von Schultaschen und Schreibmaterial
6. Unterkunft: Wiedernutzbarmachung von Unterkünften, Bereitstellung von Zelten für Flüchtlinge



Nahrung

Bereich	Zahl der Begünstigten
Lebensmittelpakete	222.595
Fleischrationen	20.235
Milch	4.080



Non-Food-Artikel und Unterkunft

Zelte	470
Decken	25.553
Matratzen	13.499
Kleidung	3.838
Hygiene	35.075
Küchensets	3.700
Teppiche	14.710
Schutz-Sets	4.440
Baby-Sets	1.437
Windeln	5.258
Heizungen	15.150
Unterkunft	530
Treibstoff	19.950



Bildung

Bereich	Zahl der Begünstigten
Unterstützung der Bildung in Flüchtlings-Schulen und für syrische Kinder	1.164



Gesundheit

Medizinische Hilfe für Krankenhäuser und syrische Patienten	2 Rettungswagen 5.201 Patienten
---	------------------------------------

Psychosoziale Unterstützung

Psychosoziale Unterstützung für Kinder	1.300
--	-------



Waisen

Waisenpatenschaften	294
---------------------	-----

Gesamtzahl der Begünstigten: 398.479

Irak

Ein syrischer Flüchtling im Irak hat ein Lebensmittelpaket erhalten



» Hintergrund

Der Irak sieht sich erneut der Vertreibung zahlreicher Menschen und einem großen Bedarf an humanitärer Hilfe gegenübergestellt. Der Konflikt in Syrien zwang hunderttausende Menschen dazu, in den Irak zu fliehen. Über 231.843 syrische Flüchtlinge haben Zuflucht im Irak gesucht – insbesondere in der Autonomen Region Kurdistan – und da der Konflikt kein Ende findet, setzt sich der Zulauf weiter fort. Auch wenn einige Flüchtlingslager für die Flüchtlinge errichtet wurden, lebt doch die Mehrheit außerhalb davon und kämpft sich in den Städten durch.

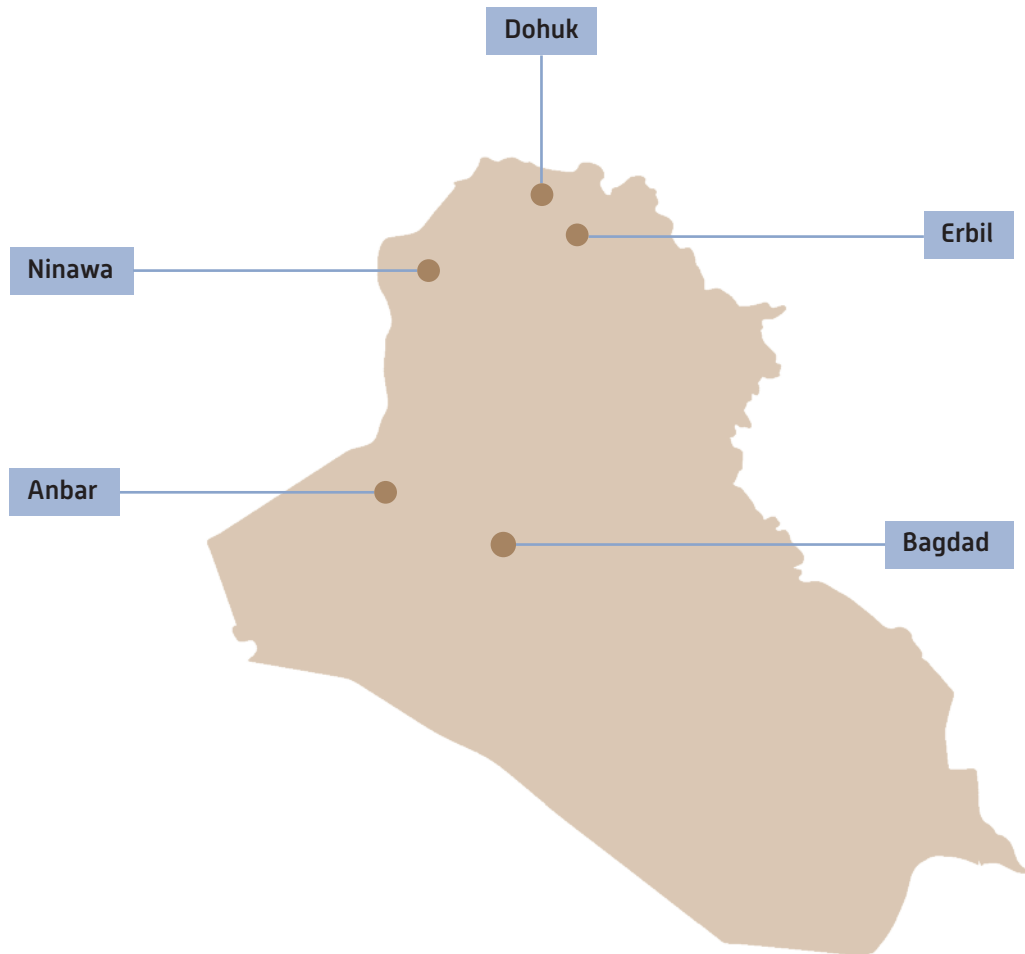
» Wie Islamic Relief hilft

Islamic Relief hilft syrischen Flüchtlingen im Nordirak mit Lebensmitteln, Non-Food-Artikeln und Winterutensilien.

» Unsere humanitäre Hilfe auf einen Blick

Bereich	Zahl der Begünstigten
Lebensmittelhilfe für syrische Flüchtlinge im Nordirak/Flüchtlingslager Domiz	73.000
Lebensmittelhilfe für syrische Flüchtlinge in Qaem	1.700
Hilfe für Flüchtlinge und Asylsuchende im Zentrum des Irak (2014)	1.500
Gesundheit und Förderung der Hygiene für syrische Flüchtlinge im Flüchtlingslager Domiz	65.000
Lebensmittelverteilungen im Ramadan	9.160
Gesamtzahl der Begünstigten:	150.360

Einsatzgebiete in Irak



Herausforderungen

- Die Sicherheitslage im Irak machte humanitäre Hilfe in unzugänglichen Gebieten bisher unmöglich
- Mittelkürzungen beeinflussten unsere Hilfe für zahlreiche Flüchtlinge
- Das Problem des fehlenden Zugangs zu Bildung, Arbeit und einkommensgenerierenden Maßnahmen wird durch die steigenden Lebenshaltungskosten verstärkt
- Die nicht nachhaltige Bestreitung des Lebensunterhalts, hohe Mietkosten und Nahrungsmittelunsicherheit stellen für die Flüchtlinge große Herausforderungen dar

Zukunftspläne

Syrische Kinder spielen fröhlich nahe der Trümmer ihres Hauses, das bei der Bombardierung Aleppos zerstört wurde



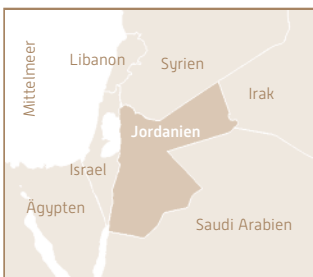
- » **Islamic Relief wird auch weiterhin den am meisten gefährdeten Syrern wie folgt helfen:**
 - Die Hilfe im Jahr 2015 wird durch einen Plan für die Syrien-Nothilfe koordiniert
 - Die Priorisierung der dringendsten Bedürfnisse der Syrer in Syrien und den benachbarten Ländern basiert auf Bedarfsanalysen, die bei Besuchen vor Ort vom Syrien-Einsatzstab von Islamic Relief durchgeführt wurden
 - Dringende Winterhilfe für Binnenflüchtlinge in Syrien und syrische Flüchtlinge in Jordanien, dem Libanon und Irak durch die Verteilung von Gegenständen zur Abmilderung der Winterkälte und der Ausrüstung der Unterkünfte gegen kritische Wetterbedingungen

Syrien



1. **Lebensmittelhilfe:** Islamic Relief wird auch weiterhin Lebensmittel an Binnenflüchtlinge verteilen, um ihnen bei der Bewältigung der dortigen schwierigen Lebensbedingungen zu helfen
2. **Unterstützung von Gesundheitsdienstleistern:** Die Unterstützung von Gesundheitsdienstleistern ist vor allem im Norden Syriens enorm wichtig, da die gesundheitliche Situation dort hinsichtlich der Umstände und der schweren Bombardierungen sehr kritisch ist. Der anhaltende Konflikt verschlechtert die humanitäre Lage der Syrer weiter, sie leiden unter Nahrungsmittelunsicherheit und einer mangelnden Versorgung mit Wasser, Medikamenten und medizinischer Behandlung. Dies wirkt sich auch auf die Behandlung von verletzten Menschen aus
3. **Verteilung von Non-Food-Artikeln:** Die Verteilung von Non-Food-Artikeln wie Decken und Kleidung an Flüchtlingsfamilien stellt den Fokus der Hilfe von Islamic Relief dar. Dadurch soll die Versorgungslücke in Syrien geschlossen werden

Jordanien



1. **Hilfe zur Selbsthilfe:** Initiierung eines Projekts im Sinne der Hilfe zur Selbsthilfe für lokale, gemeindebasierte Organisationen in Jordanien, um gemeinsam die lokalen Kapazitäten zu stärken
2. **Management von Flüchtlingslagern:** Fokussierung auf das Management von Flüchtlingslagern und Lebensmittelverteilungen in vier großen Flüchtlingslagern im Norden: das nördliche Lager sowie die Lager Zaatari, König Abdullah und Cyber City
3. **Bedarfsanalysen:** Ausweitung der geografischen Präsenz vom Norden in den Süden Jordaniens. Dort sollen Bedarfsanalysen für mögliche Hilfe in den Bereichen Lebensmittel und Lebensunterhalt durchgeführt werden
4. **Nachhaltigkeit:** Konzentration sowohl auf nachhaltige als auch auf Nothilfe-Projekte
5. **Koordination:** Entwicklung einer guten Koordination mit vor Ort tätigen humanitären Akteuren bei grenzübergreifender und ausgeweiteter Hilfe

Libanon



1. **Weiterhin Verteilung von Lebensmitteln und Non-Food-Artikeln:** Islamic Relief Libanon wird auch weiterhin Lebensmittel und Non-Food-Artikel insbesondere an Neuankömmlinge und gefährdete syrische Flüchtlingsfamilien wie auch an palästinensische Flüchtlinge und die libanesischen Gastbergemeinden verteilen
2. **Projekte für Frieden und Stabilität:** Das Lebanon Community Resilience Programme (LCRP – Libanesisches Stabilitätsprogramm für Gemeinden) unterstützt strategisch gezielt die Entwicklung von Frieden und Stabilität im Libanon. Islamic Relief Libanon wird dazu beitragen, indem sie die lokalen Gemeinden in die Arbeit mit Flüchtlingen aus Syrien involviert und die Bedürfnisse sowohl der Einheimischen als auch der Flüchtlinge beachtet
3. **Längerfristiger Ausblick:** Da der Konflikt in Syrien kein Ende nimmt, wird Islamic Relief Libanon sich neben der Nothilfe auf längerfristige und Entwicklungsprojekte konzentrieren. Dazu gehören Projekte in den Bereichen Bildung, psychosoziale Unterstützung, Lebensunterhalt, Wasser und Sanitär sowie Gesundheit
4. **Ausweitung auf weitere geografische Gebiete:** Islamic Relief Libanon wird in weiteren Gebieten Libanons Hilfe leisten und dadurch ihre Aktivitäten erweitern. Dadurch können neue Begünstigte erreicht werden, so etwa alle Flüchtlinge im Libanon ungeachtet ihrer Nationalität sowie gefährdete Personen aus der libanesischen Bevölkerung

Irak



1. **Unterstützung der Bildung von syrischen Flüchtlingen:** Verbesserung des weiterführenden Schulsystems und dadurch Unterstützung des Schulerfolgs von syrischen Flüchtlingen
2. **Winterhilfe für syrische Flüchtlinge:** Schutz der gefährdeten syrischen Flüchtlinge, die aufgrund des harschen Winters um ihr Überleben kämpfen
3. **Nothilfe:** Aufgrund des großen Bedarfs wird Islamic Relief Irak weiterhin Lebensmittel und Non-Food-Artikel, darunter Hygiene-Sets, verteilen. Die Lebensmittelhilfe etwa im Ramadan oder zu Kurban wird als Nothilfe an Flüchtlingsfamilien mit begrenztem Zugang zu Lebensmitteln innerhalb der Hilfsgebiete von Islamic Relief Irak verteilt

Projekte für syrische Flüchtlinge von Islamic Relief Deutschland 2012-2014

Das weltweite Islamic Relief-Netzwerk führte in der Zeit von 2012-2014 zahlreiche Projekte für syrische Flüchtlinge durch. Islamic Relief Deutschland war an elf dieser Projekte in den Bereichen Lebensmittelhilfe und Verteilung von Non-Food-Artikeln, Bildung, Gesundheit, Winterhilfe und Kurban sowie Ramadan beteiligt, die in Syrien, der Türkei, Libanon und Jordanien umgesetzt wurden.

Hier finden Sie eine Übersicht über die von Islamic Relief Deutschland finanzierten Projekte in chronologischer Reihenfolge.

2012

» 1. Türkei: Bildungsprojekt für Flüchtlingskinder

Orte:	Flüchtlingslager in Reyhanlı und İslahiye
Projektlaufzeit:	20.07.-19.08.2012 (Ramadan 2012)
Implementierungspartner:	Sadaka Taşı Derneği
Begünstigte:	977 syrische Flüchtlingskinder (513 Mädchen und 464 Jungen)
Gesamtkosten:	9.549,60 Euro

Viele der syrischen Flüchtlinge in der Türkei sind Kinder und Jugendliche, die in Syrien regulär zur Schule gingen, bevor die Lage eskalierte und sie in die Türkei fliehen mussten. Um für die Fortsetzung ihrer schulischen Bildung zu sorgen, hat Islamic Relief Deutschland in Zusammenarbeit mit der türkischen Organisation Sadaka Taşı ein Sommer-Bildungscamp während des Ramadans im Juli 2012 realisiert. Islamic Relief stellte die Finanzierung von Taschen, Stiften, Büchern und Schuluniformen bereit, die für die Schulbildung benötigt wurden.

» 2. Syrien: Hilfe für Verletzte und Verwundete

Projektlaufzeit:	10.04.-13.04.2012
Begünstigte:	2.184 Verletzte, 437 Haushalte
Gesamtkosten:	25.000,00 Euro

In Zusammenarbeit mit einem syrischen Ärzteverein in der Türkei wurden verschiedene medizinische Einwegartikel an 30 Feldlazarette und mehr als 50 Krankenstationen in Syrien geliefert. Diese medizinischen Hilfsgüter wurden in Intensivstationen, für chirurgische Operationen und bei Erste-Hilfe-Maßnahmen eingesetzt.

2012

» 3. Libanon: Hilfe für Flüchtlinge

Orte:	Bekaa, Iqleen, Saida
Projektlaufzeit:	August-September 2012 [1 Monat]
Implementierungspartner:	Islamic Relief Libanon
Begünstigte:	1.230 Familien (7.132 Personen, davon 1.394 Kinder)
Gesamtkosten:	70.000,00 Euro

Mit diesem Projekt half Islamic Relief syrischen Flüchtlingen im Libanon durch die Verteilung von Food- und Non-Food-Artikeln. Es wurden 235 Lebensmittelpakete und 856 Hygienekits, 2.577 Babywindeln, 1.664 Packungen Babynahrung sowie 3.648 Wasserkanister verteilt.

» 4. Türkei: Verteilung von Fleischrationen (Kurban)

Projektlaufzeit:	25.10.-28.10.2012
Begünstigte:	487 Familien
Gesamtkosten:	25.000,00 Euro

Islamic Relief Deutschland hat während des Opferfestes 2012 insgesamt 487 Kurbanrationen an syrische Flüchtlingsfamilien in der Türkei verteilt. Das Kurbanprojekt für syrische Flüchtlinge in der Türkei war für viele Syrer sehr wichtig, da Fleisch für sie als Flüchtlinge zu einer Seltenheit geworden ist. Die Projektkosten von 25.000 Euro wurden mit Kurban Spenden von Islamic Relief Deutschland finanziert.

» 5. Syrien: Hilfe für Binnenflüchtlinge

Ort:	Raum Aleppo
Projektlaufzeit:	15.11.-15.12.2012
Kofinanzierung:	Aktion Deutschland Hilft (ADH)
Begünstigte:	4.270 syrische Binnenflüchtlingsfamilien (25.640 Personen)
Gesamtkosten:	150.000,00 Euro

Islamic Relief konnte mit diesem von Aktion Deutschland Hilft kofinanzierten Projekt das Leid der von der Gewalt betroffenen Menschen in Syrien lindern, indem sie Lebensmittelpakete und Non-Food-Artikel zugunsten der zunehmenden Zahl von Binnenflüchtlingen verteilte. Diese Menschen harren in provisorischen oder temporären Notunterkünften, Schulen, öffentlichen Gebäuden und Anlagen aus. Inhalt der Lebensmittelpakete waren unter anderem Reis, Zucker, Bohnen, Linsen, Pflanzenöl und Thunfisch in Dosen.

2013

» 6. Syrien: Ambulanzwagen für Verletzte und Verwundete

Projektlaufzeit:	01.04.-30.04.2013
Implementierungspartner:	Islamic Relief Worldwide
Begünstigte:	Binnenflüchtlinge in Syrien
Gesamtkosten:	65.534,90 Euro; 47.925,00 Euro Islamic Relief Worldwide; 17.609,09 Euro Eigenanteil

Unzählige Binnenflüchtlinge in Syrien leiden unter den Bombardierungen. Zahlreiche Verletzte und Kranke müssen dringend medizinisch versorgt werden. Um diesen Menschen zu helfen, hat Islamic Relief Deutschland sechs Rettungswagen und zwei Notarzteinsatzfahrzeuge von der Kölner Feuerwehr RTW erhalten. Diese acht Ambulanzwagen wurden zunächst nach Mersin (Türkei) und von dort aus nach Syrien gebracht.

» 7. Syrien: Aufrechterhaltung der Gesundheitsversorgung I

Orte:	Aleppo, Idlib, Homs, Hama, Deir ez-Zor u.a.
Projektlaufzeit:	20.04.2013-15.02.2014, Aufstockungsphase 15.02.-31.05.2014
Hauptfinanzierung:	Auswärtiges Amt
Implementierungspartner:	Deutsch-Syrischer Verein zur Förderung der Freiheiten und Menschenrechte [DSV] · Islamic Relief Türkei [Syrien-Einsatzstab]
Begünstigte:	4.500 Personen.
Gesamtkosten:	1.206.722,03 Euro; davon 1.075.852,24 Euro Auswärtiges Amt, 130.869,79 Euro Eigenanteil

Aufgrund des gewaltsamen Konflikts in Syrien sind der Schutz der Bevölkerung sowie auch die medizinische Grundversorgung nicht mehr gesichert. Krankenhäuser sind oftmals mit dem hohen Patientenaufkommen überfordert, viele von ihnen sind außerdem beschädigt oder komplett zerstört. Das Projekt sichert die medizinische Versorgung in fünf Krankenhäusern und einem Dialysezentrum. In den Krankenhäusern wird außerdem der Lebensunterhalt des Krankenhauspersonals gesichert. Weitere 28 Krankenhäuser und zwölf Gesundheitsstationen wurden mit medizinischen Gebrauchsgegenständen versorgt.

2013

» 8. Jordanien – Rehabilitation und Prothesenversorgung

Ort:	Irbid (jordanisches Grenzgebiet)
Projektlaufzeit:	01.11.2013-30.04.2015
Hauptfinanzierung:	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)
Implementierungspartner:	Deutsch-Syrischer Verein zur Förderung der Freiheiten und Menschenrechte e.V. (DSV) · Islamic Relief Jordanien
Begünstigte:	2.000 Patienten in Jordanien
Gesamtkosten:	insgesamt 703.251,00 Euro; davon 632.925,90 Euro BMZ, 70.325,00 Euro Eigenanteil

Aufgrund der Kämpfe in Syrien gibt es sehr viele Verwundete unter den Flüchtlingen. Viele von ihnen haben Arme oder Beine verloren oder weisen Verletzungen an Knochen, Gefäßen, Nerven, Muskulatur und Weichteilen auf. Daher sind Rehabilitationsmaßnahmen und Prothesen notwendig, sodass die betroffenen Menschen ihr Leben selbstständig führen können. Mit Mitteln des BMZ sorgt Islamic Relief gemeinsam mit dem DSV für die ganzheitliche Behandlung von Schwerverletzten durch die Weiterbildung eines Prothesenbauers, den Ausbau von Rehabilitationseinrichtungen und die Einstellung von zusätzlichem Personal.

» 9. Syrien: Soforthilfe für Yarmouk

Ort:	Yarmouk
Projektlaufzeit:	Mitte Februar bis Mitte August 2014
Implementierungspartner:	UNRWA (Hilfswerk der Vereinten Nationen für Palästina-Flüchtlinge im Nahen Osten) und Islamic Relief Worldwide
Begünstigte:	Direkt: 32.864 Bedürftige (Hygiene-Kits) entspricht ca. 10.070 Familien, 38.997 Bedürftige (Lebensmittelpakete)
Gesamtkosten:	etwa 541.653,00 Euro (739,876 USD); davon Islamic Relief Deutschland 50.000,00 Euro

Der Stadtteil Yarmouk bot palästinensischen Flüchtlingen Obdach, die schon vor den Kämpfen in Armut lebten und deren Lage sich durch den Krieg verschärfte. Islamic Relief schloss sich dem gemeinsamen sechsmonatigem Hilfsprojekt von UNRWA an. UNRWA-Mitarbeiter waren gemeinsam mit Islamic Relief-Mitarbeitern vor Ort und verteilten Hilfsgüter an bedürftige Menschen. Unsere Soforthilfe umfasste die Verteilung von Lebensmittelpaketen für 38.997 palästinensische Flüchtlinge nahe Damaskus (10.070 Familien) und die Verteilung von Hygiene-Kits für etwa 32.864 Bedürftige.

2014

» 10. Syrien: Aufrechterhaltung der Gesundheitsversorgung II

Orte:	Idlib, Al Hama (Komponente 1), Aleppo, Deir Hafer, Deir ez-Zor, Al-Tabqa, Talbisah, Latakia (Komponente 2)
Projektlaufzeit:	15.06.2014-13.02.2015, verlängert bis zum 15.03.2015
Hauptfinanzierung:	Auswärtiges Amt
Projektpartner:	Islamic Relief Türkei (Syrien-Einsatzstab) (Komponente 1), Deutsch-Syrischer Verein zur Förderung der Freiheiten und Menschenrechte e.V. (Komponente 2)
Begünstigte:	Patienten in 44 Krankenhäusern, zehn Dialysezentren und sechs Blutbanken (Komponente 1) sowie Personal und Patienten in weiteren sechs Krankenhäusern (Komponente 2), insgesamt bis zu 177.150 Personen, davon bis zu 73.150 Personen bei Komponente 1 und bis zu 100.000 bei Komponente 2.
Gesamtkosten:	3.121.399,87 Euro; davon 2.972.821,24 Euro Auswärtiges Amt, 148.578,63 Euro Eigenanteil

Das Projekt beinhaltet zum einen die Unterstützung von Basisgesundheitseinrichtungen in mehreren Bereichen zur Aufrechterhaltung der Basisgesundheitsversorgung im Norden Syriens (Komponente 1) und zum anderen die Aufrechterhaltung des Betriebs von sechs Krankenhäusern innerhalb Syriens (Komponente 2).

Neu hinzugekommen ist die medizinische Versorgung eines Krankenhauses in Latakia, wohin derzeit viele flüchtige Syrer ziehen.

» 11. Jordanien: Bildungsprojekt für syrische Waisenkinder

Ort:	Amman
Projektlaufzeit:	20.12.2014-20.12.2015 (1 Jahr)
Implementierungspartner:	Islamic Relief Jordanien
Begünstigte:	Direkt: 150 Waisen; Indirekt: Mütter/Vormünder
Gesamtkosten:	80.000,00 Euro

Syrische und jordanische Waisenkinder in Jordanien sind in besonderer Weise gefährdet. Oft müssen sie arbeiten, um ihre Familie zu unterstützen, und brechen daher die Schule ab. Dazu kommt das fehlende Bildungsbewusstsein in den jeweiligen Familien. Mit diesem Projekt schafft Islamic Relief Abhilfe, indem es die Bildungsmöglichkeiten durch Förderklassen, Kampagnen und finanzielle Unterstützung verbessert und so den Schülern bei der baldigen Wiedereingliederung in den formalen Bildungsweg (Oberschule, Universität etc.) hilft.

Impressum

» Haben Sie Fragen zu unserer Arbeit?

Tel.: 0221 200 499-0 · Fax: 0221 200 499-2737
info@islamicrelief.de · www.islamicrelief.de

» Herausgeber

Islamic Relief
Humanitäre Organisation in Deutschland e. V.
Max-Planck-Str. 42, 50858 Köln

Gemeinnütziger und mildtätiger Verein
Vereinsregister · Amtsgericht Köln · VR 12464

Geschäftsführer
Tarek Abdelalem (verantwortlich für den Inhalt)

Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Nuri Köseli

Redaktion
Yasin Alder · Tasnim El-Naggar · Necibe Özdoğan

Spendenkonto
Sparkasse KölnBonn
IBAN: DE 9437 0501 9800 1220 2099
BIC: COLS DE 33

Designkonzept
Prof. Katja M. Becker · www.beau-bureau.de

Fotografie
© Islamic Relief Worldwide

Layout
www.lemon-time.com

Fotografie
© Islamic Relief Deutschland e. V.

Veröffentlicht im April 2015

Gemeinsam für eine bessere Zukunft

Islamic Relief Deutschland e.V.

Max-Planck-Str. 42
50858 Köln

www.islamicrelief.de

Spendenkonto

Sparkasse KölnBon
IBAN: DE 94 370501980012202099
SWIFT-BIC: COLS DE 33
BLZ 370 501 98